



Sizilianisches Temperament: Die Folklore-Tanzgruppe „I Nebrodi“ beim Sommerfest des Italienischen Kulturinstitutes.
Foto: Manfred Hensel

SCHLOSSHOF / Italienisches Kulturinstitut und Freundeskreis richteten Feier aus

Sommerfest mit feurigen Tänzen

(jes) Mit einem kaum zu bändigenden Temperament wirbelten die Tänzer über die Bühne und der Wolfsburger Schlosshof verwandelte sich in ein kleines sizilianisches Örtchen. Völlig begeistert waren die über 200 Besucher vom Sommerfest des Italienischen Kulturinstitutes und des Freundeskreises.

Nicht wie geplant im Schlossgarten, sondern im Innenhof fand das Fest statt.

Das Wetter der letzten Wochen schreckte ab. „Ein verregnetes Sommerfest – das Risiko wollten wir nicht eingehen“, sagte Marlies Ottimofiore vom Kulturinstitut.

Pizza Calzone, leckere Antipasti, Parmigiano und italienische Weine stimmten auf den traumhaften Abend ein. Ein wenig verspätet trat die Folkloregruppe „I Nebrodi“ aus Sizilien auf, weil der Freundeskreis des Kulturinstitutes im Gartensaal seine

Mitgliederversammlung abhielt. Doch die Fest-Besucher, darunter viele Italiener, nutzten die Gelegenheit zu einem netten Pläuschchen.

Dann wirbelten die Tänzer auf die Bühne, einer jonglierte mit einer Vase, die anderen tanzten und sangen. Der Funke sprang über und bei traditionellen Tänzen wie Tarantella und Controdanza konnten die Gäste nicht mehr still sitzen. Ein gelungener Abend.